Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 137 (2011)

Heft: 38: Special Needs

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

TEC21 38/2011 WETTBEWERBE | 9

statt für Mechanik muss in der Überarbeitung neben die mechanischen Werkstätten verlegt werden. Im Erdgeschoss sind Facility, Verwaltung und Gastronomie organisiert, wobei es für die Kantonsschüler westseitig einen separaten Zugang zur Mensa gibt. Die verkehrstechnische Erschliessung und die Anlieferung sind gut gelöst. Die Aussenbereiche sind allgemein nur schematisch bearbeitet, wodurch das Äussere nicht die attraktive Anmutung der Innenraumvisualisierung vermittelt. Die Architekten schlagen für die Fassaden die Verwendung des gleichen Klinkersteins wie bei der benachbarten Schule vor. Die Jury wünscht sich mehr gestalterischen Abstand.

Die in der Ausschreibung geforderte Erweiterungsmöglichkeit weisen die Architekten in Form von zwei Winkeln nach, die an das Gebäude andocken und so zwei zusätzliche Innenhöfe ausbilden. Besonders der sehr schmale Lichthof zum Küchentrakt weckt jedoch Bedenken hinsichtlich der Belichtung.

PREISE

1. Rang / Preis (40000 Fr.): «Passstück», Dorji Sigrist Architekten, Luzern; Markus Stolz, Ingenieurbüro für Heizung, Lüftung und Energietechnik, Luzern; Synaxis, Zürich

2. Rang/Preis (32000 Fr.): «Luis», Vetter Schmid Architekten, Zürich; APT Ingenieure, Zürich

3. Rang / Preis (30000 Fr.): «Surrli», Birchmeier Uhlmann Architekten, Zürich; Kuhn Landschaftsarchitekten, Zürich; GaPlan, Würenlingen

4. Rang/Preis (28000 Fr.): «Quatre Cours», Giuliani. Hönger, Zürich; Haustechnik ADZ Aicher, De Martin, Zweng, Zürich

5. Rang / Preis (20000 Fr.): «Albero», mueller-mueller. Architekten, Basel

6. Rang / Preis (15000 Fr.): «Herr Tur Tur», Ramser Schmid Architekten, Zürich; WGG Schnetzer Puskas Ingenieure, Zürich; HBLM Haustechnik, Zürich; CMYK Architekten, Luzern 7. Rang / Preis (13000 Fr.): «Chriesihof», Althammer Hochuli Architekten, Zürich 8. Rang / Preis (12000 Fr.): «Korblaterne»,

8. Rang / Preis (12000 Fr.): «Korblaterne», Azzola Durisch Architekten, Zürich; Raumanzug, Zürich

9. Rang / Preis (5000 Fr.): «All-In», Peter F. Oswald / Wydler + Wydler Architekten, Bremgarten

JURY

Sachpreisgericht (alle Integra, Wohlen): Josef Brunner, Präsident Stiftungsrat (Vorsitz); Walter Küng, Stiftungsrat; Pascal Gregor, Geschäftsführer; Caroline Muff-Somma, Vizepräsidentin Stiftungsrat (Ersatz)

Fachpreisgericht: Ueli Roth, Architekt, Zürich/ Feldmeilen; Monika Jauch-Stolz, Architektin, Luzern; Thomas Pulver, Architekt, Bern/Zürich; René Stoos, Architekt, Brugg (entschuldigt); Marlen Bieri, Architektin, Uster (Ersatz) Fachexperten (ohne Stimmrecht): Reinhard Schenkel, Dept. Finanzen und Ressourcen, Immobilien AG; Kuno Schumacher, Dept. Finanzen und Ressourcen, Immobilien AG; Philipp Czaja, Dept. Bildung, Kultur und Sport AG (1.+2. Jurytag); Amet Djelili, Dept. Bildung, Kultur und Sport AG (3. Jurytag); Franz Widmer, Rektor Kantonsschule Wohlen; Walter Dubler, Gemeindeammann, Wohlen; Marcel Handler, Bauverwalter, Wohlen; Urs Peterhans, Stv-Geschäftsführer Integra, Wohlen; Christoph Tschannen, Bauökonom, Zürich; Jürg Stahel, Gastronomieplanung, Zürich; Heinrich Limacher, Betriebsingenieur, Bauherrenvertreter der Integra







Kiefer & Studer AG Geotechniker SIA/USIC

☑ Geotechnik

☑ Hydrogeologie

☑ Altlasten

☑ Naturgefahren

☑ Modellierungen

☑ GIS

☑ Geothermie

Therwilerstrasse 27 4153 Reinach Tel 061 711 94 76 Fax 061 711 96 34

Filiale Ziegelhofweg 11 4303 Kaiseraugst Tel 061 811 31 61

e-mail: info@kiefer-studer.ch web:

www.kiefer-studer.ch













Wer richtig plant, bleibt trocken.

Schon in unserer Kindheit haben wir erfahren, dass auch einfache Vorhaben durchdacht sein müssen. Wir bieten Ihnen die optimale Lösung für ein garantiert dichtes Bauwerk - über Jahrzehnte. Problemorientierte und massgeschneiderte Abdichtungskonzepte sichern den Erfolg

RASCOR - Pioniere der Bauabdichtung.

Ihre Ausführungsbetriebe vor Ort

REGION BERN 3303 Jegenstorf 031 711 11 55 bern@rascor.com

REGION BASEL 4450 Sissach 061 508 25 15 basel@rascor.com

REGION ZUG 6330 Cham 041 710 63 70 zug@rascor.com

REGION ZÜRICH 8162 Steinmaur 044 857 11 66 zuerich@rascor.com

REGION OSTSCHWEIZ REGION LAUSANNE REGION TESSIN 8880 Walenstadt 081 756 11 77

ostschweiz@rascor.com

1026 Denges 021 508 24 94 info@cap-etancheite.ch 6592 S. Antonino 091 858 14 60 info@risatec.ch

STADT BADEN

Testplanung Areal Brisgi in Baden, Kappelerhof

Auftraggeberin (Ausloberin)

Stadt Baden, vertreten durch die Abteilung Entwicklungsplanung, Rathausgasse 5, 5401 Baden

Zielsetzung des Auftrags

Das Areal Brisgi ist mit rund 6.5 ha eine der letzten grösseren Baulandreserven in Baden. Die Stadt Baden als Eigentümerin will die städtebauliche Entwicklung des Areals vorantreiben. Grundlagen dafür soll ein Testplanungsverfahren liefern, von dem die Stadt Baden gesamtheitliche Ideen für eine qualitätsvolle Entwicklung des Gebietes erwartet

Auftragsart und Vergabeverfahren

Gestützt auf das Submissionsdekret des Kantons Aargau wird ein Studienauftrag im selektiven Verfahren angelehnt an die SIA-Ordnung 143 durchgeführt. Verfahrenssprache ist deutsch.

Bewerbung: Nicht anonymes Bewerbungsverfahren (Präqualifikation)

Testplanung: Erteilung von Studienaufträgen mit fester Entschädigung von je CHF 50'000 (inkl. MwSt.) an drei präqualifizierte Planungsteams

Teilnahmeberechtigung/-bedingungen

Um am Studienauftrag teilnehmen zu können, ist eine Bewerbung als interdisziplinäres Planungsteam erforderlich. Das Kernteam muss mindestens aus Fachpersonen in folgenden Disziplinen bestehen:

- Architektur / Städtebau
- Landschaftsarchitektur / Freiraumplanung

Der Beizug von weiteren Fachpersonen ist möglich.

Auswahlkriterien

- Bewertung der Aufgabenanalyse und Referenzprojekte
- Erfahrung der Schlüsselpersonen
- Zusammensetzung und fachliche Breite der Teams

Neu am Markt auftretende Planungsteams können bei Einreichen einer überzeugenden Aufgabenanalyse ohne Nachweis von Referenzprojekten zugelassen werden.

Termine

- Einreichen Unterlagen Präqualifikation: 14. Okt. 2011
- Startveranstaltung: 23. Nov. 2011
- Zwischenworkshop: Ende Februar 2012
- Schlussworkshop: Anfang Juli 2012

Bezug der Unterlagen

Sämtliche Unterlagen für die Präqualifikation können ab dem 12.09.2011 online unter folgendem Link bezogen werden: www.baden.ch/brisgi

Baden, September 2011

Baden ist.



prosol[®] bodenprofile vereinfachen die verlegearbeiten

prosol bodenprofile aus Kunststoff überzeugen durch ihre vielseitigen Einsatzmöglichkeiten und die einfache Montage.



Das Treppenkantenband TKB ist das neuste Beispiel dafür, wie mit PVC-Profilen konkrete Vorteile erzielt werden können.

profilsager ag CH-5724 Dürrenäsch Tel. +41 62 767 50 20 Fax +41 62 767 50 40

www.profilsager.ch